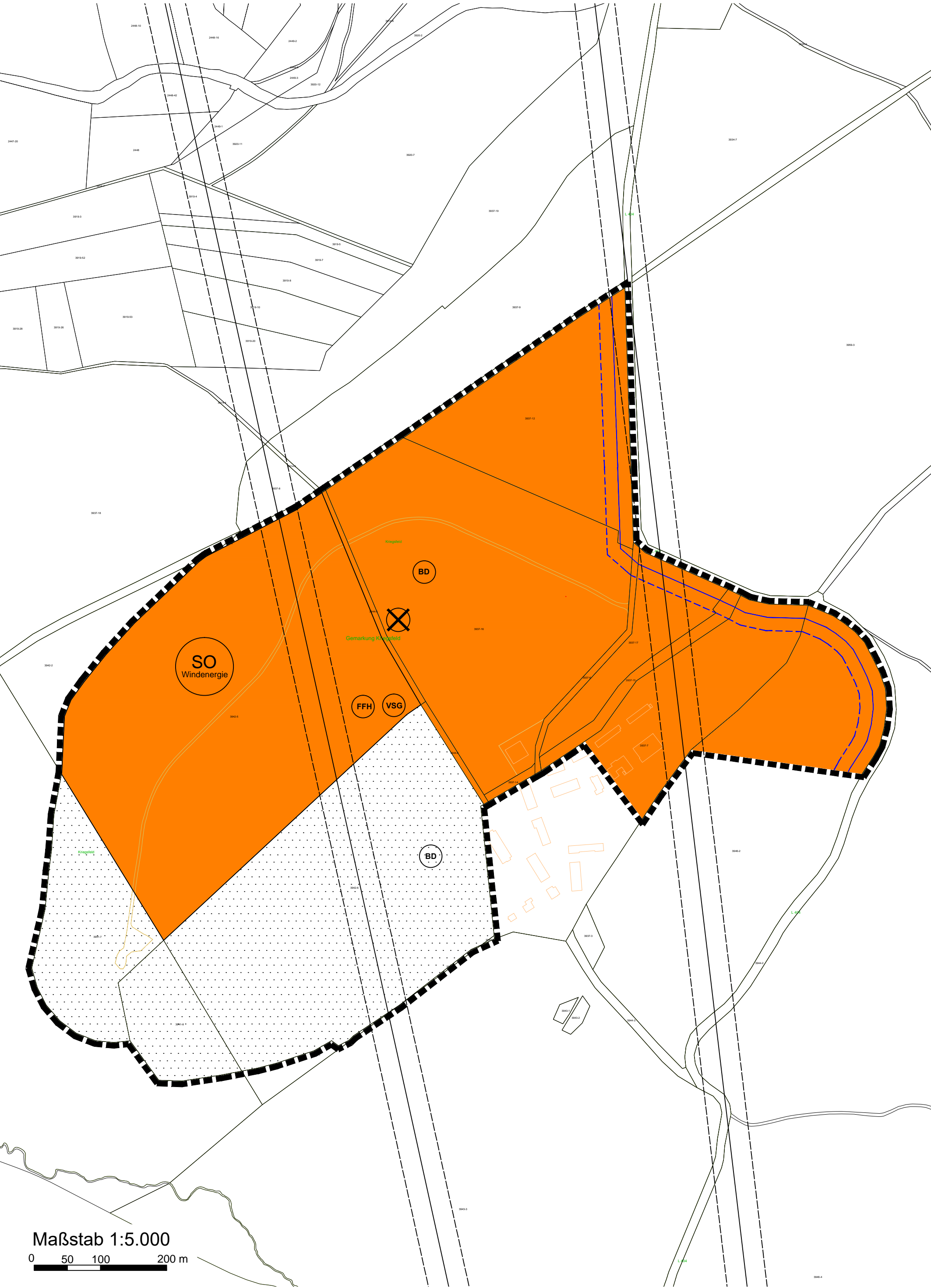


Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden, Flächennutzungsplan 2017, 3. Teifortschreibung – Erneuerbare Energien



Darstellungen und Kennzeichnungen nach § 5 Abs. 2 u. 4 BauGB und den §§ 1 und 11 BauNVO

- 1. Art der baulichen Nutzung**  
§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB

**SO** Sonstiges Sondergebiet  
Zweckbestimmung Windenergie
- 12. Flächen für die Landwirtschaft und Wald**  
§ 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB

Flächen für Wald
- 15. Sonstige Planzeichen**  
§ 9 Abs. 7 BauGB

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs der 3. Teilfortschreibung Flächennutzungsplan 2017
- Nachrichtliche Übernahme**

Richtfunktrasse mit Schutzstreifen

Bauverbotszone gemäß § 22 LStrG

Baubeschränkungszone gemäß § 23 LStrG
- FFH** Flora-Fauna-Habitat-Gebiet (gesamter Geltungsbereich)

**VSG** Vogelschutzgebiet (gesamter Geltungsbereich)

**BD** Archäologische Fundstelle / Denkmäler
- Kennzeichnungen**

Altlastenverdachtsflächen (gesamter Geltungsbereich)

RECHTSGRUNDLAGEN

- Baugesetzbuch (BauGB) in der aktuellen Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414)
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung - BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2017 (BGBl. I S. 3786)
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung - PlanzV) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04. Mai 2017 (BGBl. I S. 1057)
- Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) in der Fassung vom 29. Juli 2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 4 Absatz 100 des Gesetzes vom 7. August 2013 (BGBl. (S. 3154).
- Wasserhaushaltsgesetz (WHG) in der Fassung vom 31. Juli 2009 (BGBl. 1 S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. November 2014 (BGBl. 1 S. 1724).
- Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) in der Fassung vom 17. März 1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 5 Absatz 30 des Gesetzes vom 24. Februar 2012 (BGBl. 1 S. 212).
- Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. 1 S. 1274), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 20. November 2014 (BGBl. 1 S. 1740).
- Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung vom 24. Februar 2010 (BGBl. 1 S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749
- Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24. November 1998 (GVBl. S. 365), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 15. Juni 2015 (GVBl. S. 77).
- Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) in der Fassung vom 06. Oktober 2015 (GVBl. S. 283) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21.12.2016 (GVBl. S. 583)
- Landeswassergesetz (LWG) für das Land Rheinland-Pfalz, in der Fassung vom 14. Juli 2015 (GVBl. S. 127).
- Denkmalschutzgesetz (DSchG) vom 23. März 1978 (GVBl. S. 159), zuletzt Inhaltsübersicht geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 03. Dezember 2014 (GVBl. S. 245).
- Gemeindeordnung (GemO) in der Fassung vom 31. Januar 1994 (GVBl. S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 19. August 2014 (GVBl. S. 181).

VERFAHRENSVERMERKE

- 1.) Aufstellungsbeschluss  
Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden hat in seiner Sitzung am 05.05.2015 die Änderung dieses Flächennutzungsplanes beschlossen.
- 2.) Öffentliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses  
Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß §2 Abs. 1 BauGB erfolgte am 08.01.2016 durch Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 1/2016
- 3.) Einholung der Landesplanerischen Stellungnahme  
Nach der Vorlage des Vorentwurfs zum Flächennutzungsplan und der Zustimmung durch den Verbandsgemeinderat wurde die Landesplanerische Stellungnahme bei der Kreisverwaltung Donnersbergkreis beantragt, die am am 02.10.2015 abgegeben wurde.
- 4.) Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit  
Die frühzeitige Bürgerbeteiligung gemäß §3 Abs. 1 BauGB erfolgte in der Zeit vom 18.01.2016 bis einschließlich 19.02.2016. Die Öffentlichkeit wurde mit Bekanntmachung im Amtsblatt am 08.01.2016 darüber informiert, dass während der Frist Gelegenheit besteht, den Vorentwurf einzusehen und sich zur Planung zu äußern.
- 5.) Frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden  
Das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB und der Nachbargemeinden wurde ebenfalls in der Zeit vom 18.01.2016 bis einschl. 19.02.2016 durchgeführt.
- 6.) Annahme und öffentliche Auslegung des Flächennutzungsplanentwurfes  
Der Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden hat am 12.07.2016 nach Erörterung und Abwägung einen Beschluss über die eingegangenen Stellunahmen gefasst und die Annahme des Planentwurfs zur Öffentlichen Auslegung beschlossen.
- 7.) Bekanntmachung der Auslegung  
Ort und Dauer der Auslegung des Planentwurfs wurden am 09.12.2016 durch Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 47/2016 ortsüblich bekanntgemacht. Die nach §4 Abs. 1 BauGB beteiligten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom 15.12.2016 über die Auslegung benachrichtigt.
- 8.) Öffentliche Auslegung des Planentwurfs  
Der Planentwurf lag gemäß §3 Abs. 2 BauGB in der Zeit vom 19.12.2016 bis einschl. 26.01.2017 aus.
- 9.) Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden  
Das Verfahren zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB und der Nachbargemeinden wurde ebenfalls in der Zeit vom 19.12.2016 bis einschl. 26.01.2017. durchgeführt. Die Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden wurden mit Schreiben vom 15.12.2016 darüber informiert, dass innerhalb der Frist Stellungnahmen abgeben werden können.
- 10.) Prüfung der Anregungen und Bedenken  
Der Verbandsgemeinderat hat die fristgemäß eingegangenen Bedenken und Anregungen gemäß §3 Abs. 2 BauGB und § 4 Abs. 2 BauGB in seiner Sitzung am 30.05.2017 geprüft und eine Abwägung vorgenommen. Das Ergebnis der Abwägung wurde mit Schreiben vom 22.06.2016 mitgeteilt.
- 11.) Beschluss über den Flächennutzungsplan  
Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung am 30.05.2017 den endgültigen Beschluß über den Flächennutzungsplan und den Erläuterungsbericht gefasst.

Kirchheimbolanden, den .....  
Dienstsiegel Bürgermeister

12.) Zustimmung der Ortsgemeinden  
Die Zustimmung der Ortsgemeinden zum endgültigen Beschluss des Verbandsgemeinderates über diesen Plan entsprechend den Erfordernissen nach § 67 Abs. 2 Satz 3 GemO wurde im Zeitraum von Juli bis Oktober 2017 erteilt.

13.) Vorlage zur Genehmigung  
Der Flächennutzungsplan wurde der Kreisverwaltung Donnersbergkreis mit Schreiben vom ..... zur Genehmigung vorgelegt.

14.) Genehmigungsvermerk der Kreisverwaltung (§6 Abs. 1 BauGB)

Die Genehmigung wurde ohne Ausnahme erteilt (§6 Abs. 3 BauGB - siehe Genehmigungs-bescheid)

15.) Ausfertigung  
Der Flächennutzungsplan, bestehend aus Planzeichnung vom 30.05.2017 und der Begründung, stimmt in allen seinen Teilen mit dem Willen des Verbandsgemeinderates überein. Das für die Aufstellung vorgeschriebene gesetzliche Verfahren wurde eingehalten. Der Flächennutzungsplan wird hiermit ausgefertigt und die Bekanntmachung im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden angeordnet.

Kirchheimbolanden, den .....  
Dienstsiegel Bürgermeister

15.) Bekanntmachung der Genehmigung  
Die Erteilung der Genehmigung dieses Planes ist gem § 6 Abs. 5 BauGB am ..... im Amtsblatt Nr. .... ortsüblich bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung wird der Flächennutzungsplan wirksam.

Kirchheimbolanden, den .....  
Dienstsiegel Bürgermeister

Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden  
Flächennutzungsplan 2017

3. Teilfortschreibung - Erneuerbare Energien im Parallelverfahren zum  
Bebauungsplan "Windpark Windhübel" der Ortsgemeinde Kriegsfeld

landschaftsarchitekten  
freilandökologie  
ingenieure

**gutschker - dongus**

Hauptstraße 34, 55571 Odernheim  
Tel.:(06755) 96936-0 Fax 96936-60  
E-Mail: info@gutschker-dongus.de  
www.gutschker-dongus.de

Quelle Katastergrundlage:  
Landesamt für Vermessung und  
Geobasisinformation Rheinland-Pfalz  
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 15  
56073 Koblenz